

Halbjahresbericht

zum 30. Juni 2022

AXA World Funds II

(Die «SICAV»)

R.C.S. Luxembourg B-27.526
MwSt.-Nr LU 216 82 420

AXA World Funds II

(Die „SICAV“)

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital
(Société d'Investissement à Capital Variable)

Ungeprüfter Halbjahresbericht zum 30. Juni 2022

Ungeprüfter Halbjahresbericht zum 30. Juni 2022

Auf der Grundlage des vorliegenden Berichts allein dürfen keine Zeichnungen entgegengenommen werden. Zeichnungen sind nur auf der Grundlage des aktuellen ausführlichen Verkaufsprospektes gültig dem ein Antragsformular beigefügt ist, der Wesentlichen Informationen für den Anleger („KIID“), des letzten Jahresberichtes und, sofern danach veröffentlicht, des letzten Halbjahresberichtes.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen	6
Informationen für die Anteilinhaber	8
Vertrieb im Ausland	9
Bericht des Verwaltungsrates	10
Abschluss	
Aufstellung des Nettovermögens	15
Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderungen des Nettovermögens	17
Statistische Angaben	19
AXA World Funds II - Evolving Trends Equities	
■ Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte	21
AXA World Funds II - North American Equities	
■ Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte	23
AXA World Funds II - European Opportunities Equities	
■ Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte	26
Erläuterungen zum Abschluss	28
Zusätzlicher Anhang	36

Allgemeine Informationen

Juristischer Sitz der SICAV

49, avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg, Großherzogtum Luxemburg

Verwaltungsrat

Vorsitzender

Herr Geoffroy Reiss, Chief Operating Officer Core Investments, AXA Investment Managers Paris, ansässig in Frankreich

Mitglieder

Herr Emmanuel Dendauw, Head of Retail Distribution, AXA Investment Managers Benelux, ansässig in Belgien

Herr Jean-Louis Laforge, Research Technical Director and Deputy Chief Executive Officer, AXA Investment Managers Paris, ansässig in Frankreich

Verwaltungsgesellschaft

AXA Funds Management S.A., 2-4 Rue Eugène Ruppert, L-2453 Luxembourg, Großherzogtum Luxemburg

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Herr Laurent Caillot, Global Head of Technology and Operations, AXA Investment Managers Paris, ansässig in Frankreich

Mitglieder

Frau Beatriz Barros de Lis Tubbe, Head of Client Group Americas of AXA Investment Managers, ansässig in Vereinigte Staaten

Herr Fabien Lequeue, Country Head, General Manager, AXA Funds Management S.A., ansässig in Belgien

Herr Jean-Louis Laforge, Research Technical Director and Deputy Chief Executive Officer, AXA Investment Managers Paris, ansässig in Frankreich

Anlageverwaltungsgesellschaften

AXA Investment Managers Paris, Tour Majunga, La Défense 9, 6, place de la Pyramide - F-92800 Puteaux, Frankreich

AXA Investment Managers UK Limited, 22 Bishopsgate London EC2N 4BQ, Vereinigtes Königreich

Beauftragter für Wertpapierleih- und -pensionsgeschäfte

AXA Investment Managers GS Limited, 22 Bishopsgate London EC2N 4BQ, Vereinigtes Königreich

Allgemeine Informationen

Depotbank, Register- und Transferstelle, Domizilstelle, Verwaltungs- und Zahlstelle

State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch, 49, avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg, Großherzogtum Luxemburg

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2, rue Gerhard Mercator, L-2182 Luxembourg, Großherzogtum Luxemburg

Rechtsberater

Arendt & Medernach S.A., 41A, avenue J.F. Kennedy, L-2082 Luxembourg, Großherzogtum Luxemburg

Informationen für die Anteilhaber

Der vollständige Prospekt sowie die Abschlüsse, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), die Satzung und weitere veröffentlichte Informationen sind am eingetragenen Sitz der SICAV, am Sitz der Registerstelle und außerhalb Luxemburgs in den Geschäftsstellen der Vertriebsgesellschaften erhältlich.

Informationen zu den Ausgabe- und Rücknahmepreisen werden am eingetragenen Sitz der Gesellschaft zur Verfügung gestellt.

Diese Dokumente können auch auf der Website www.axa-im.com heruntergeladen werden.

Der Nettoinventarwert der SICAV wird täglich ermittelt. Das Rechnungsjahr der SICAV endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Vertrieb im Ausland

Vertrieb der SICAV in Belgien

CACEIS Investor Services, Avenue du Port, Havenlaan 86C b 320, B-1000 Brüssel, wurde zum Finanzdienstleister in Belgien ernannt und bietet Nominee-Dienstleistungen an.

Zum 30. Juni 2022, sind alle Teilfonds in Belgien registriert.

Vertrieb der SICAV in Frankreich

BNP Securities Services, 3, rue d'Antin, F-75002 Paris wurde zur Registerstelle („agent centralisateur“) und Zahlstelle in Frankreich ernannt, an die Zeichnungs- und Verkaufsaufträge gesendet werden.

Zum 30. Juni 2022, sind alle Teilfonds in Frankreich registriert.

Vertrieb der SICAV in Deutschland

In Deutschland ansässige Anleger können den ausführlichen Verkaufsprospekt, die Satzung der SICAV, den letzten Jahresbericht und, sofern danach veröffentlicht, den letzten Halbjahresbericht kostenlos von der Informationsstelle in Deutschland, AXA Investment Managers Deutschland GmbH, Niederlassung Köln, Im MediaPark 8a, D - 50670 Köln, beziehen, sowie dort auch den Nettoinventarwert pro Anteil, den aktuellen Ausgabe-, Umschichtungs- und Rücknahmepreis und jegliche sonstigen Finanzinformationen über die SICAV, die den Anteilhabern am juristischen Sitz der SICAV zur Verfügung stehen, erfragen.

Zum 30. Juni 2022, sind alle Teilfonds in Deutschland registriert.

Bericht des Verwaltungsrates

Sehr geehrte Anteilhaber,

Der Verwaltungsrat informiert Sie hiermit über die Wertentwicklung Ihrer SICAV in dem Geschäftsperiode vom 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022.

Globaler Makro-Rückblick – 2022

Die Erleichterung über das Abklingen der Omikron-Welle war nur von kurzer Dauer, denn schon bald rückten die sich zuspitzenden geopolitischen Spannungen zwischen Russland und der Ukraine ins Zentrum der Aufmerksamkeit. Ende Februar marschierte Russland in die Ukraine ein, woraufhin der Westen strenge Sanktionen gegen Russland verhängte. Auf wirtschaftlicher Ebene hat sich der Konflikt vor allem durch den weltweiten Anstieg der Rohstoffpreise bemerkbar gemacht. Der starke Inflationsdruck untergräbt weiterhin die Kaufkraft der privaten Haushalte und erhöht das Risiko einer deutlichen Konjunkturverlangsamung in den kommenden Monaten. Angesichts der historischen Höchststände der Inflation sahen sich die Zentralbanken zum Handeln gezwungen: Die US-Notenbank (Fed) beschleunigte die geldpolitische Straffung und hob den Leitzins im Juni auf 75 Bp. an. Für Juli wird auch von einer Leitzinserhöhung durch die EZB ausgegangen.

Da der Konflikt nahe den EU-Grenzen stattfindet und die Länder des Euroraums von russischem Gas abhängig sind, wurden die Auswirkungen des Schocks in den jüngsten Daten zunehmend sichtbar. Nachdem die Umfragen ein starkes Nachlassen des Verbrauchervertrauens verzeichneten, erreichten die Einkaufsmanagerindizes ein 16-Monats-Tief, wobei der Index für den Dienstleistungssektor im Juni unerwartet stark fiel (52.8). Die Inflation kletterte im Juni auf ein neues Allzeithoch von 8.6% im Jahresvergleich, der Gipfel ist jedoch noch nicht erreicht. Die meisten Mitgliedstaaten führten Unterstützungsmaßnahmen wie vorübergehende Steuersenkungen, Rabatte auf den Kraftstoffpreis, Energiegutscheine usw. ein. Vor dem Hintergrund der Teuerung bleibt der EZB kaum eine andere Wahl, als die Zinssätze zu erhöhen (für Juli und September wird jeweils eine Anhebung um 25 Bp. erwartet). Die Erwartung von Zinsanhebungen sorgte für einen Anstieg der Risikoaufschläge bestimmter (insbesondere italienischer) Staatsanleihen. Die EZB hielt daher eine außerordentliche Sitzung ab, um die geplante Entwicklung eines Anti-Fragmentierungsinstruments zu beschleunigen.

Die USA sind zwar weniger direkt von den Auswirkungen des Konflikts in der Ukraine betroffen, sehen sich aber dennoch mit einem neuen Angebotsschock konfrontiert, der die Konjunkturabschwächung beschleunigen könnte. Nach einer Erholung im ersten Quartal verlangsamte sich das Wirtschaftswachstum im Laufe des zweiten Quartals. Dabei verringerte sich der private Konsum, wie die Abwärtskorrektur der realen Konsumausgaben für den Monat April zeigt, die wiederum zu einem Rückgang um -0,4% im Mai (im Quartalsvergleich) führte. Der Inflationsdruck ist nach wie vor hoch und dürfte die Konjunktur in den kommenden Monaten weiter belasten, da die Teuerung ungeachtet der jüngsten Schwankungen der Energiepreise in diesem Sommer voraussichtlich auf einem hohen Niveau bleiben wird. Auch im Bereich Wohnimmobilien setzte sich die Verlangsamung sowohl beim Bau als auch beim Verkauf fort. Der Arbeitsmarkt blieb jedoch weiterhin robust; die Arbeitslosenquote lag über die letzten drei Monate bei etwa 3.6%. In diesem Umfeld hob die Fed ihren Leitzins im Mai um 50 Bp. und im Juni um 75 Bp. auf 1.75% an, wobei die Medianprognose bis zum Jahresende bei knapp 3.4% und damit leicht über den von uns prognostizierten 3.25% liegt.

Im Vereinigten Königreich schwächelte die Konjunktur bereits vor der russischen Invasion in der Ukraine. Die Auswirkungen des Konflikts machten sich vor allem in Form von steigenden Energiepreisen bemerkbar. Im Mai erreichte die Inflation mit 9.1% (im Jahresvergleich) ein 40-Jahres-Hoch. Der Inflationsdruck wird den privaten Konsum voraussichtlich weiterhin bremsen. Das Risiko eines Rückgangs im zweiten Quartal ist zudem erhöht, da das monatliche BIP gegenüber dem Vorjahr um 0.3% gesunken ist. Die jüngsten Streiks (zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts) im Zusammenhang mit Tarifverhandlungen könnten das Wirtschaftswachstum ebenfalls belasten. Die Bank of England hat die Zinsen schrittweise um 25 Bp. auf 1.25% angehoben und wird sie voraussichtlich bis zum Jahresende auf 2% erhöhen.

Bericht des Verwaltungsrates

Globaler Makro-Rückblick – 2022 (Fortsetzung)

In China wirkte sich die Null-COVID-Politik zu Beginn des zweiten Quartals äußerst negativ auf die Wirtschaft aus. Im April sanken die Einzelhandelsumsätze um -11.1% im Jahresvergleich. Auch die Industrieproduktion entwickelte sich schwach, da die Schließung von Fabriken zu Störungen und Verzögerungen in den Lieferketten führte. Die Aufhebung der COVID-19-Beschränkungen führte zu einer Belebung der Wirtschaftstätigkeit, wie die Zahlen für die Industrieproduktion (+5.6% gegenüber dem Vorjahr) und die Exporte (+16.9% gegenüber dem Vorjahr) für den Mai verdeutlichen. Die Inlandsnachfrage fiel jedoch weniger stark aus und die Ausgaben für Dienstleistungen blieben auf niedrigem Niveau. Die Arbeitslosenquote näherte sich ihren historischen Höchstständen (rund 6%) und bereitet den Verbrauchern zunehmend Sorgen. Im Investitionsbereich wirkten gegensätzlichen Dynamiken: Die Flaute am Immobilienmarkt setzte sich fort, während die Infrastrukturausgaben von der staatlichen Unterstützung profitierten.

Die japanische Konjunktur wurde im ersten Quartal durch die Verbreitung der Omikron-Variante belastet, wobei sich die Wirtschaftsdaten nach der Aufhebung der Beschränkungen im März leicht verbesserten. Unter dem Einfluss der Lockdowns in China verzeichnete die Industrieproduktion einen starken Rückgang: -4.8% im April und -7% im Mai (jeweils gegenüber dem Vormonat). Die Einkaufsmanager-Umfrage vom Juni zeigte mit 52.7 keine wesentliche Verbesserung. Der Dienstleistungssektor profitierte von einem Aufholeffekt nach der Lockerung der Maßnahmen, wir erwarten jedoch, dass die Nachfrage unter der Inflation leiden wird. Auch wenn die Inflation niedrig erscheinen mag (sie liegt in diesem Sommer bei etwa 3%), wirkt sie sich bereits auf das Verbrauchervertrauen aus. Die Bank of Japan ist jedoch nach wie vor der Ansicht, dass eine geldpolitische Normalisierung angesichts der wirtschaftlichen Fundamentaldaten – insbesondere der Kerninflation – noch nicht angemessen sei, und hält daher an ihrem stark expansiven Kurs fest.

In Reaktion auf die galoppierende Inflation und die zunehmende Wahrscheinlichkeit einer Rezession angesichts der aggressiven Straffung der Geldpolitik in vielen großen Volkswirtschaften haben die Aktienkurse in der ersten Jahreshälfte 2022 weltweit deutliche Korrekturen verzeichnet. Der US-amerikanische S&P 500 Index fiel um 20%, während der EuroStoxx 50 um 19.6% nachgab. Der britische Aktienmarkt litt weniger stark; der FTSE 100 verlor lediglich 2.9%. Die asiatischen Märkte schnitten besser ab: Der japanische Topix fiel um 6.1%, der Hongkonger Hang Seng Index und der Shanghai Index gaben jeweils um 6.6% nach. Die Schwellenländer verloren 17.6% in USD (-10.4% in EUR).

Mit Ausnahme einer kurzen Erholung nach der russischen Invasion in der Ukraine wurden die Märkte für Staatsanleihen durch die restriktivere Haltung der großen Zentralbanken negativ beeinflusst. Die Rendite 10-jähriger US-Treasuries stieg um +150 Bp. auf 3.01%. In der Eurozone erhöhten sich die Renditen 10-jähriger deutscher Bundesanleihen um +151 Bp. auf 1.34% und die 10-jähriger französischer OAT um +172 Bp. auf 1.34%. Bei den Anleihen der Peripherieländer weiteten sich die Spreads aufgrund von Sorgen über eine Fragmentierung der Eurozone, bevor sie sich angesichts der Bemühungen der EZB, eine solche Entwicklung zu verhindern, wieder stabilisierten. Die Renditen 10-jähriger italienischer sowie spanischer Staatsanleihen stiegen um +209 Bp. auf 3.26% bzw. um +186 Bp. auf 2.42%. Die Rendite 10-jähriger britischer Gilts stieg um +126 Bp. auf 2.23%. Selbst Japans 10-jährige Renditen stiegen trotz der anhaltend lockeren Geldpolitik der Bank of Japan um +16 Bp. auf 0.23%. Die Kreditmärkte entwickelten sich negativ, da sowohl die Renditen als auch die Spreads stiegen.

Bericht des Verwaltungsrates

Globaler Makro-Rückblick – 2022 (Fortsetzung)

Der US-Hochzinsmarkt verbuchte in der ersten Jahreshälfte 2022 eine negative Gesamttrendite, wobei der ICE BofA Merrill Lynch U.S. High Yield Index für den Zeitraum eine Gesamttrendite von -14.04% verzeichnete. Ausschlaggebend für die stark negativen Renditen waren der anhaltende Inflationsdruck, eine deutlich aggressivere Haltung der Fed, zunehmende Rezessionsängste und der anhaltende Russland-Ukraine-Konflikt. Die Mittelflüsse am Hochzinsmarkt waren in der ersten Jahreshälfte 2022 mit Abflüssen von rund -40.7 Mrd. USD negativ. Auf vierteljährlicher Basis beliefen sich die Mittelflüsse im ersten Quartal auf -25.3 Mrd. USD, gefolgt von -15.4 Mrd. USD im zweiten Quartal. Der Primärmarkt im Hochzinssegment entwickelte sich im Berichtszeitraum schwach und bewertete die Neuemissionen in der ersten Jahreshälfte 2022 mit nur 71.1 Mrd. USD – ein deutlicher Verlust gegenüber dem Gesamterlös der Neuemissionen in der ersten Jahreshälfte 2021 im Wert von 301.3 Mrd. USD. Das Ausfallvolumen bei Hochzinsanleihen belief sich im Berichtszeitraum auf 11,21 Mrd USD; die nennwertgewichtete Ausfallquote in diesem Segment betrug zum 30. Juni 2022 0.76% und lag damit über dem zu Beginn des Berichtszeitraums erfassten Wert von 0.27%.

In der ersten Jahreshälfte 2022 erzielten US-Hochzinsanleihen gegenüber US-Aktien (S&P 500: -19.97%) eine Outperformance, blieben jedoch hinter US-Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating (-13.93%) und US-Treasuries (-9.19%) zurück. Bei den US-Hochzinsanleihen wurden die negativen Renditen vom unteren Ende des Bonitätsspektrums angetrieben: Titel mit einem Rating von BB (-13.53%) entwickelten sich deutlich besser als diejenigen mit den Ratings B (-13.79%) sowie CCC und darunter (-17.12%). Auf Sektorebene verzeichneten im Berichtszeitraum alle 18 Branchen eine negative Gesamttrendite. Die Sektoren mit der besten Wertentwicklung waren Energie (-10,42%), Transport (-11.19%) sowie Investitionsgüter (-11.97%), während die Sektoren Einzelhandel (-16.92%), Gesundheitswesen (-16.30%) und Banken (-16.09%) am schlechtesten abschnitten. In der ersten Jahreshälfte 2022 weitete sich der Option-Adjusted Spread des High-Yield-Index um 277 Bp. aus, von 310 Bp. am 31. Dezember 2021 auf 587 Bp. am 30. Juni 2022. Die niedrigste potenzielle Rendite (Yield-to-Worst) für den High-Yield-Markt lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 8.94% (4.32% zu Beginn des Berichtszeitraums). Der durchschnittliche Kurs des High-Yield-Index betrug zum 30. Juni 2022 85.58 USD und lag damit 17.73 USD unter dem durchschnittlichen Kurs von 103.31 USD zu Beginn des Berichtszeitraums.

An den Devisenmärkten wertete der USD auf, was sich in einem Anstieg des US-Dollar-Index von +9.4% niederschlug, während der Euro um -7.8%, das britische Pfund um -10% und der japanische Yen sogar um -15.2% abwerteten.

Bericht des Verwaltungsrates

Wesentliche SICAV-Ereignisse im Geschäftsperiode vom 1. Januar 2021 bis 30. Juni 2022

Hiermit informieren wir Sie darüber, dass sich das verwaltete Vermögen der SICAV zum 30. Juni 2022 auf EUR 251,987,190.

I. Angaben gemäß SFDR und Taxonomie

Die Verordnung (EU) 2020/852 über die Errichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen (die „Taxonomie“) schreibt vor, dass bestimmte Finanzprodukte, die der SFDR unterliegen, auch vorvertragliche Offenlegungen über ihre Übereinstimmung mit der Taxonomie und anderen diesbezüglichen Informationen enthalten müssen.

Diese neue Transparenzverpflichtung gilt ab dem 1. Januar 2022.

Der Abschnitt „Nachhaltige Anlagen und die Bewerbung von ESG-Merkmalen“ im Einleitungsteil des Verkaufsprospekts wurde geändert und enthält jetzt auch Offenlegungen zur Taxonomie.

II. Aktualisierung der Angaben zum Einsatz von SFTs angesichts der FAQ der CSSF zum Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften durch OGAW

Der Verkaufsprospekt wurde auf Grundlage der aktuellen FAQ der CSSF zum Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften durch OGAW (die „FAQ“) überarbeitet, um entsprechend dem Ziel der FAQ mehr Klarheit und Transparenz bezüglich der Angaben gegenüber Anlegern, Erträgen und Kosten/Gebühren, (etwaigen) Interessenkonflikten und der bestmöglichen Ausführung hinsichtlich des Einsatzes von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Securities Financing Transactions, „SFTs“) durch die jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft zu schaffen und hierbei die geltenden aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen einzuhalten. Daher wurde beschlossen, im allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts und in den Beschreibungen der Teilfonds bei Bedarf ausführlichere Informationen zum Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften bereitzustellen, um die Transparenz zu erhöhen und den Umfang der Angaben an die neuen aufsichtsrechtlichen und gesetzlichen Anforderungen anzupassen.

Diese Änderungen traten zum Datum der Veröffentlichung des Verkaufsprospekts vom Januar 2022 in Kraft.

III. Restrukturierung der Anlageverwaltungsgesellschaften und Untieranlageverwaltungsgesellschaften

Die AXA Rosenberg Investment Management LLC wurde aufgrund einer internen Restrukturierung mit der AXA Investment Managers Inc. verschmolzen. Im Zuge dieses Vorgangs wurde die AXA Investment Managers Inc. in AXA Investment Managers US Inc. umbenannt, und alle Verweise auf die AXA Rosenberg Investment Management LLC wurden gestrichen.

Bei der Restrukturierung handelt es sich im Wesentlichen um eine interne Neuorganisation der Geschäfte, die keine Auswirkungen auf die Anleger oder die von den jeweiligen Anlageverwaltungsgesellschaften erbrachten Dienstleistungen haben dürfte. Diese Restrukturierung soll am 1. Januar 2022 in Kraft treten.

Neben der US-Restrukturierung wurde beschlossen, unsere Investmentplattformen Rosenberg und Framlington zu einer einzigen Plattform namens „AXA IM Equity“ zusammenzufassen. Im Rahmen dieser Neuaufstellung wurde unser quantitativer Aktienanlageansatz in „AXA IM Equity Q1“ (Quant Investing) umbenannt.

Aufgrund dessen wurden alle zuvor in den USA ausgeführten Portfolioverwaltungsaufgaben ab dem 1. Januar 2022 von der AXA Investment Managers UK Ltd von London aus durchgeführt. Diese interne Restrukturierung hat keine Auswirkungen auf die Anleger, da die Anlageverwaltungsgesellschaft im Wesentlichen dieselben Dienstleistungen erbringt, die zuvor von den jeweiligen Untieranlageverwaltungsgesellschaften erbracht wurden.

Die Übertragungsvereinbarungen von AXA Investment Managers UK Ltd. für die Untieranlageverwaltung des AXA WORLD FUNDS II – North American Equities werden folglich gekündigt.

Der Verkaufsprospekt wurde entsprechend aktualisiert.

Bericht des Verwaltungsrates

Wesentliche SICAV-Ereignisse im Geschäftsperiode vom 1. Januar 2021 bis 30. Juni 2022
(Fortsetzung)

IV. Zusammensetzung des Verwaltungsrats

Wir teilen Ihnen mit, dass es seit Beginn des Geschäftsjahres keine Veränderungen im Verwaltungsrat gab, so dass dieser zum 30. Juni 2022 nach wie vor aus folgenden Mitgliedern besteht:

Geoffroy Reiss, Chairman
Emmanuel Dendauw
Jean-Louis Laforge

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Luxembourg, 30. Juni 2022

Aufstellung des Nettovermögens zum 30. Juni 2022

	Kombiniert	AXA World Funds II Evolving Trends Equities	AXA World Funds II North American Equities
	EUR	USD	USD
AKTIVA			
Wertpapierbestand zu Einstandskosten (Erläuterung 2e)	262,420,401	11,796,796	114,366,412
Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) aus dem Wertpapierbestand	(10,339,153)	1,995,525	3,672,672
Wertpapierbestand zum Marktwert (Erläuterung 2d)	252,081,248	13,792,321	118,039,084
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	302,429	22,445	261,871
Forderungen aus dem Verkauf von Wertpapieren	51,536	3,614	-
Forderungen aus der Zeichnung von Anteilen	31,489	1,563	1,469
Aufgelaufene Erträge aus Wertpapierleihe	112	-	117
Dividenden- und Steuerrückforderungen	79,195	-	82,794
Aktiva insgesamt	252,546,009	13,819,943	118,385,335
PASSIVA			
Verbindlichkeiten aus dem Kauf von Wertpapieren	30,000	1,565	-
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	96,859	3,549	47,393
Rechnungsabgrenzungsposten	410,266	37,811	190,528
Sonstige Verbindlichkeiten	21,694	-	22,681
Passiva insgesamt	558,819	42,925	260,602
NETTOINVENTARWERT	251,987,190	13,777,018	118,124,733

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil dieses Abschlusses.

Aufstellung des Nettovermögens zum 30. Juni 2022

AXA World Funds II
European Opportunities
Equities
EUR

AKTIVA	
Wertpapierbestand zu Einstandskosten (Erläuterung 2e)	141,741,508
Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) aus dem Wertpapierbestand	(15,760,953)
Wertpapierbestand zum Marktwert (Erläuterung 2d)	125,980,555
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	30,472
Forderungen aus dem Verkauf von Wertpapieren	48,079
Forderungen aus der Zeichnung von Anteilen	28,589
Aufgelaufene Erträge aus Wertpapierleihe	-
Dividenden- und Steuerrückforderungen	-
Aktiva insgesamt	126,087,695
PASSIVA	
Verbindlichkeiten aus dem Kauf von Wertpapieren	28,503
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	48,131
Rechnungsabgrenzungsposten	191,853
Sonstige Verbindlichkeiten	-
Passiva insgesamt	268,487
NETTOINVENTARWERT	125,819,208

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil dieses Abschlusses.

Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderungen des Nettovermögens für den am 30. Juni 2021 abgeschlossenen Berichtszeitraum

	Kombiniert	AXA World Funds II Evolving Trends Equities	AXA World Funds II North American Equities
	EUR	USD	USD
NETTOINVENTARWERT ZU BEGINN DES BERICHTSZEITRAUMS	313,740,864 *	19,330,512	150,402,496
ERTRÄGE			
Dividenden (Erläuterung 2h)	827,680	-	865,294
Erträge aus Wertpapierleihe (Erläuterung 9)	670	-	700
Sonstige Erträge	3,247	-	3,395
Erträge insgesamt	831,597	-	869,389
AUFWENDUNGEN			
Verwaltungsgebühren (Erläuterung 4)	2,109,846	120,964	1,002,906
Transaktionsgebühren (Erläuterung 7)	28,667	5,825	13,038
Wertpapierleihgebühren (Erläuterung 9)	234	-	245
Buchführungsgebühren (Erläuterung 6)	31,647	1,815	15,043
Rechtskosten	9,847	565	4,681
Beratungsgebühren	19,691	1,129	9,360
Druck- und Veröffentlichungskosten	29,538	1,694	14,040
Regulatorische Vergütungen	21,099	1,210	10,030
Kosten für die Rückforderung von Quellensteuern	13	14	-
Verwahrgebühren (Erläuterung 6)	3,772	-	3,943
Administrative Kosten	22,505	1,290	10,698
Gebühren der Register- und Transferstelle (Erläuterung 5)	84,394	4,839	40,116
Registrierungsgebühren	18,286	1,049	8,691
Aufwendungen insgesamt	2,379,539	140,394	1,132,791
NETTOVERLUST AUS ANLAGEN FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM	(1,547,942)	(140,394)	(263,402)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust)			
- aus Anlagenverkäufen (Erläuterung 2f)	1,428,891	190,738	1,421,708
- aus Devisenkassageschäften	(1,699)	-	(3)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) für den Berichtszeitraum	1,427,192	190,738	1,421,705
Nettoveränderung des nicht realisierten Verlusts			
- aus Anlagen (Erläuterung 2f)	(54,979,774)	(5,087,746)	(30,495,391)
Nettoveränderung des Nettovermögens aus dem Geschäftsbetrieb	(55,100,524)	(5,037,402)	(29,337,088)
Erlöse aus Zeichnungen/Rücknahmen	(6,653,150)	(516,092)	(2,940,675)
NETTOINVENTARWERT AM ENDE DES BERICHTSZEITRAUMS	251,987,190	13,777,018	118,124,733

*Der Eröffnungssaldo wurde zu dem am 30. Juni 2022 geltenden Wechselkurs umgerechnet. Mit den Wechselkursen vom 31. Dezember 2021 entsprach dieser Betrag 300,640,871 EUR. Siehe Erläuterung 2b) für weitere Informationen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderungen des Nettovermögens für den am 30. Juni 2021 abgeschlossenen Berichtszeitraum

AXA World Funds II
European Opportunities
Equities

EUR

NETTOINVENTARWERT ZU BEGINN DES BERICHTSZEITRAUMS	151,386,150
ERTRÄGE	
Dividenden (Erläuterung 2h)	-
Erträge aus Wertpapierleihe (Erläuterung 9)	-
Sonstige Erträge	-
Erträge insgesamt	-
AUFWENDUNGEN	
Verwaltungsgebühren (Erläuterung 4)	1,034,830
Transaktionsgebühren (Erläuterung 7)	10,624
Wertpapierleihgebühren (Erläuterung 9)	-
Buchführungsgebühren (Erläuterung 6)	15,522
Rechtskosten	4,829
Beratungsgebühren	9,658
Druck- und Veröffentlichungskosten	14,488
Regulatorische Vergütungen	10,348
Kosten für die Rückforderung von Quellensteuern	-
Verwahrgebühren (Erläuterung 6)	-
Administrative Kosten	11,038
Gebühren der Register- und Transferstelle (Erläuterung 5)	41,393
Registrierungsgebühren	8,969
Aufwendungen insgesamt	1,161,699
NETTOVERLUST AUS ANLAGEN FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM	(1,161,699)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust)	
- aus Anlagenverkäufen (Erläuterung 2f)	(113,462)
- aus Devisenkassageschäften	(1,696)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) für den Berichtszeitraum	(115,158)
Nettoveränderung des nicht realisierten Verlusts	
- aus Anlagen (Erläuterung 2f)	(20,943,436)
Nettoveränderung des Nettovermögens aus dem Geschäftsbetrieb	(22,220,293)
Erlöse aus Zeichnungen/Rücknahmen	(3,346,649)
NETTOINVENTARWERT AM ENDE DES BERICHTSZEITRAUMS	125,819,208

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil dieses Abschlusses.

Statistische Angaben - Gesamtnettovermögen

	Währung	Nettovermögen insgesamt zum 30. Juni 2022	Nettovermögen insgesamt zum 31. Dezember 2021	Nettovermögen insgesamt zum 31. Dezember 2020
AXA World Funds II - Evolving Trends Equities	USD	13,777,018	19,330,512	18,891,837
AXA World Funds II - North American Equities	USD	118,124,733	150,402,496	123,397,407
AXA World Funds II - European Opportunities Equities	EUR	125,819,208	151,386,150	128,419,039

Statistische Angaben - Anzahl der Anteile und Nettoinventarwert pro Anteil

	Anzahl der Anteile zum 30. Juni 2022	Nettoinventarwert pro Anteil in lokaler Währung zum 30. Juni 2022	Nettoinventarwert pro Anteil in lokaler Währung zum 31. Dezember 2021	Nettoinventarwert pro Anteil in lokaler Währung zum 31. Dezember 2020
AXA World Funds II - Evolving Trends Equities				
A Thesaurierend USD	177,481.290	8.16	11.10	10.35
A Ausschüttend USD	1,372,233.610	8.16	11.10	10.35
I Ausschüttend USD	136,909.050	8.21	11.17	10.41
AXA World Funds II - North American Equities				
A Thesaurierend USD	73,928.730	23.88	29.75	23.43
A Ausschüttend USD	3,999,562.740	23.87	29.74	23.41
I Thesaurierend USD	1,356.950	24.07	29.99	23.60
I Ausschüttend USD	866,534.060	24.08	30.01	23.61
AXA World Funds II - European Opportunities Equities				
A Ausschüttend EUR	9,520,976.660	12.37	14.53	11.59
I Ausschüttend EUR	651,384.520	12.41	14.58	11.63

Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 30. Juni 2022 (in USD)

Bezeichnung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert*	% des Netto- vermögens
OFFENE INVESTMENTFONDS			
OFFENE INVESTMENTFONDS			
Luxemburg			
AXA World Funds - Framlington Evolving Trends M Capitalisation USD	78,268	13,792,321	100.11
		13,792,321	100.11
OFFENE INVESTMENTFONDS INSGESAMT		13,792,321	100.11
OFFENE INVESTMENTFONDS INSGESAMT		13,792,321	100.11
Wertpapieranlagen insgesamt		13,792,321	100.11
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		22,445	0.16
Sonstige Nettoverbindlichkeiten		(37,748)	(0.27)
NETTOVERMÖGEN INSGESAMT		13,777,018	100.00

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil dieses Abschlusses.

*Siehe Erläuterung 2d) für weitere Informationen zur Bewertung von Anlagen.

Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 30. Juni 2022 (in USD)

Wirtschaftliche Aufteilung des Wertpapierbestands

	% des Nettovermögens
Offene Investmentfonds	100.11
Total	100.11

Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 30. Juni 2022 (in USD)

Bezeichnung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert*	% des Netto- vermögens
-------------	---------------------	------------	------------------------------

ZUM OFFIZIELLEN BÖRSENHANDEL ZUGELASSENE ODER AN EINEM ANDEREN GEREGELTEN MARKT GEHANDELTE ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE

AKTIEN

Irland

Perrigo Co PLC	3,100	125,767	0.11
		125,767	0.11

Puerto Rico

Popular Inc	1,900	146,167	0.12
		146,167	0.12

Vereinigte Staaten

3M Co	13,700	1,772,917	1.50
Abbott Laboratories	5,000	543,250	0.46
Abbvie Inc	9,500	1,455,020	1.23
Alphabet Inc A shares	2,000	4,358,520	3.69
Amazon.com Inc	28,000	2,973,880	2.52
Amdocs Ltd	15,000	1,249,650	1.06
American Tower Corp	600	153,354	0.13
AmerisourceBergen Corp	6,000	848,880	0.72
Apa Corp	14,014	489,089	0.41
Apple Computer Inc	54,400	7,437,568	6.30
Avnet Inc	30,700	1,316,416	1.11
Bank of America Corp	16,900	526,097	0.45
Berkshire Hathaway Inc	6,500	1,774,630	1.50
Bunge Ltd	15,000	1,360,350	1.15
Cadence Design Sys Inc	11,101	1,665,483	1.41
Cardinal Health Inc	16,600	867,682	0.73
Carlyle Group Inc	3,200	101,312	0.09
Chevrontexaco Corp	5,700	825,246	0.70
Cincinnati Financial Corp	7,100	844,758	0.72
Cisco Systems Inc	47,400	2,021,136	1.71
Citigroup Inc	1,200	55,188	0.05
Costco Wholesale Corp	4,800	2,300,544	1.95
CVS Caremark Corp	2,800	259,448	0.22
Diamondback Energy Inc	5,400	654,210	0.55
Discover Financial Services	3,500	331,030	0.28
DR Horton Inc	14,800	979,612	0.83
Exelon Corp	3,800	172,216	0.15

Bezeichnung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert*	% des Netto- vermögens
-------------	---------------------	------------	------------------------------

AKTIEN (FORTSETZUNG)

Vereinigte Staaten (Fortsetzung)

Expeditors Intl Wash Inc	17,200	1,676,312	1.42
Facebook Inc	5,692	917,835	0.78
Fleetcor Technologies Inc	600	126,066	0.11
Ford Motor Credit Co LLC	62,300	693,399	0.59
General Motors Co	50,442	1,602,038	1.36
Gilead Sciences Inc	19,000	1,174,390	0.99
Hanesbrands Inc	10,800	111,132	0.09
Hartford Financial Svcs Grp	13,500	883,305	0.75
Hewlett Packard Enterprise	122,200	1,620,372	1.37
Hologic Inc	11,200	776,160	0.66
Home Depot Inc	2,800	767,956	0.65
Huntsman Corp	51,300	1,454,355	1.23
Idexx Laboratories Inc	2,210	775,113	0.66
Intel Corp	24,300	909,063	0.77
Jack Henry & Associates Inc	700	126,014	0.11
Johnson & Johnson	14,500	2,573,895	2.18
Jones Lang Lasalle Inc	800	139,888	0.12
JP Morgan Chase & Co	8,800	990,968	0.84
Kellogg Co	23,700	1,690,758	1.43
Keycorp	34,200	589,266	0.50
Keysight Technologies	12,200	1,681,770	1.42
Kroger Co	19,100	904,003	0.77
Laboratory Corporation of American Holdings	3,500	820,260	0.69
Loews Corp	23,600	1,398,536	1.18
Louisiana Pacific Corp	23,500	1,231,635	1.04
Lowe's Companies	11,100	1,938,837	1.64
LyondellBasell Industries	15,100	1,320,646	1.12
Manpowergroup Inc	11,700	893,997	0.76
Masco Corp	2,600	131,560	0.11
Merck & Co Inc	18,900	1,723,113	1.46
Mettler Toledo International	800	919,016	0.78
Microsoft Corp	30,600	7,858,999	6.64
Monolithic Power Systems Inc	800	307,232	0.26
Mosaic Co	29,400	1,388,562	1.18
Nortonlifelock Inc	70,900	1,556,964	1.32
Nvidia Corp	6,662	1,009,893	0.85

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil dieses Abschlusses.

*Siehe Erläuterung 2d) für weitere Informationen zur Bewertung von Anlagen.

Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 30. Juni 2022 (in USD)

Bezeichnung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert*	% des Netto- vermögens	Bezeichnung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert*	% des Netto- vermögens
AKTIEN (FORTSETZUNG)				AKTIEN (FORTSETZUNG)			
Vereinigte Staaten (Fortsetzung)				Vereinigte Staaten (Fortsetzung)			
Old Dominion Freight Line	6,800	1,742,704	1.48	Wr Berkley Corp	12,300	839,598	0.71
Onemain Holdings Inc	3,100	115,878	0.10	Zebra Technologies Corp	1,400	411,530	0.35
Oracle Corp	27,200	1,900,464	1.61			117,767,150	99.70
Owens Corning	6,900	512,739	0.43	AKTIEN INSGESAMT		118,039,084	99.93
Pfizer Inc	37,100	1,945,153	1.65	ZUM OFFIZIELLEN BÖRSENHANDEL ZUGELASSENE ODER AN EINEM ANDEREN GEREGELTEN MARKT GEHANDELTE ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE INSGESAMT			
Phillips 66	8,400	688,716	0.58			118,039,084	99.93
PHV Corp	900	51,210	0.04	Wertpapieranlagen insgesamt		118,039,084	99.93
Pool Corp	4,200	1,475,166	1.25	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		261,871	0.22
Principal Financial Group Inc	5,447	363,805	0.31	Sonstige Nettoverbindlichkeiten		(176,222)	(0.15)
Procter & Gamble Co	1,100	158,169	0.13	NETTOVERMÖGEN INSGESAMT		118,124,733	100.00
Prologis Trust Inc	1,100	129,415	0.11				
Prudential Financial Inc	9,000	861,120	0.73				
Qualcomm Inc	16,600	2,120,484	1.80				
Quest Diagnostics Inc	6,800	904,264	0.77				
Regions Financial Corp	80,900	1,516,875	1.28				
Seagate Technology Holdings	1,700	121,448	0.10				
Staar Surgical Co	1,400	99,302	0.08				
Steel Dynamics Inc	16,900	1,117,935	0.95				
Synchrony Financial	29,100	803,742	0.68				
Synopsys Inc	5,914	1,796,082	1.52				
Target Corp	3,900	550,797	0.47				
Tesla Inc	2,587	1,742,138	1.47				
Trex Company Inc	1,400	76,188	0.06				
Tyson Foods Inc CL A	19,500	1,678,170	1.42				
United Parcel Service	11,700	2,135,718	1.81				
Unitedhealth Group Inc	2,500	1,284,075	1.09				
Valero Energy Corp	8,900	945,892	0.80				
Verizon Communications	48,500	2,461,375	2.08				
Vertex Pharmaceuticals Inc	4,318	1,216,769	1.03				
Visa Inc	6,900	1,358,541	1.15				
Warner Bros Discovery Inc	6,507	87,324	0.07				
Waters Corporation	2,200	728,156	0.62				
Wells Fargo & Co	6,600	258,522	0.22				
West Pharmaceutical Services	3,300	997,821	0.84				
Weyerhaeuser Co	9,900	327,888	0.28				
Whirlpool Corp	800	123,896	0.10				
Workday Inc Class A	697	97,287	0.08				

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil dieses Abschlusses.

*Siehe Erläuterung 2d) für weitere Informationen zur Bewertung von Anlagen.

Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 30. Juni 2022 (in USD)

Wirtschaftliche Aufteilung des Wertpapierbestands

	% des Nettovermögens
Internet, Software und IT-Dienste	21.22
Technologie	10.43
Gesundheitswesen	8.44
Pharmazeutika und Biotechnologie	7.13
Kommunikation	6.37
Nahrungsmittel und Getränke	5.95
Versicherungen	4.4
Banken	3.64
Industrie	3.54
Chemikalien	3.53
Automobile	3.42
Verkehr und Transport	3.29
Einzelhandel	2.76
Erdöl und Erdgas	2.49
Finanzdienstleistungen	2.38
Nichtzyklische Konsumgüter	1.64
Halbleitergeräte und -produkte	1.62
Papier- und Forstprodukte	1.32
Vertrieb und Großhandel	1.25
Gewerbliche Dienste und Betriebsstoffe	1.15
Metalle und Bergbau	0.95
Haushaltsartikel und Gebrauchsgüter	0.93
Baustoffe und Baumaterialien	0.6
Energie- und Wasserversorgung	0.55
Immobilien	0.36
Elektrogeräte und -komponenten	0.15
Textilien, Kleidung und Lederprodukte	0.13
Zyklische Konsumgüter	0.13
Finanzinstitute, Investmentgesellschaften und sonstige diversifizierte Unternehmen	0.09
Unterhaltung	0.07
Total	99.93

Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 30. Juni 2022 (in EUR)

Bezeichnung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert*	% des Netto- vermögens
OFFENE INVESTMENTFONDS			
OFFENE INVESTMENTFONDS			
Luxemburg			
AXA World Funds - Framlington Europe Opportunities M Capitalisation USD			
	701,451	125,980,555	100.13
		125,980,555	100.13
OFFENE INVESTMENTFONDS INSGESAMT		125,980,555	100.13
OFFENE INVESTMENTFONDS INSGESAMT		125,980,555	100.13
Wertpapieranlagen insgesamt		125,980,555	100.13
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		30,472	0.02
Sonstige Nettoverbindlichkeiten		(191,819)	(0.15)
NETTOVERMÖGEN INSGESAMT		125,819,208	100.00

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil dieses Abschlusses.

*Siehe Erläuterung 2d) für weitere Informationen zur Bewertung von Anlagen.

Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 30. Juni 2022 (in EUR)

Wirtschaftliche Aufteilung des Wertpapierbestands

	% des Nettovermögens
Offene Investmentfonds	100.13
Total	100.13

Erläuterungen zum Abschluss zum 30. Juni 2022

Erläuterung 1 Allgemeines

a) Ausführliche Angaben zur SICAV

AXA World Funds II (die „SICAV“) ist eine in Luxemburg ansässige SICAV mit mehreren Teilfonds, die als eine „Société d'Investissement à Capital Variable“ gemäß dem Gesetz des Großherzogtums Luxemburg vom 10. August 1915 in seiner gültigen Fassung (das „Gesetz von 1915“) organisiert ist. Die SICAV erfüllt die Kriterien gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“) in seiner gültigen Fassung. Die MwSt.-Nr. ist LU 216 82 420.

Die SICAV wurde am 29. Februar 1988 auf unbestimmte Zeit mit dem Namen Sun Life Global Portfolio gegründet. Auf Beschluss der außerordentlichen Hauptversammlung der Anteilhaber vom 8. Mai 2002 wurde sie mit Wirkung vom 17. Juni 2002 in AXA World Funds II umbenannt. Die Satzung wurde zuletzt auf der außerordentlichen Hauptversammlung der Anteilhaber vom 25. September 2015 geändert und am 12. Dezember 2015 im „Recueil électronique des sociétés et associations“ veröffentlicht.

Der Verwaltungsrat der SICAV hat bestätigt, dass er den ALFI-Verhaltenskodex und die darin beschriebenen Unternehmensführungsstandards einhält.

Die Verwaltungsgesellschaft (AXA Funds Management S.A.) wurde am 21. November 1989 für einen unbestimmten Zeitraum gegründet und ist im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nummer B -32.223 eingetragen. Ihre Satzung wurde am 26. Januar 1990 im „Recueil électronique des sociétés et associations“ veröffentlicht. Die konsolidierte Satzung wurde letztmals am 7. März 2015 beim Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg hinterlegt. Die MwSt.-Nr. ist LU 197 76 305.

AXA Funds Management S.A. wurde von der CSSF (i) mit Wirkung zum 28. April 2006 als OGAW-Verwaltungsgesellschaft gemäß Artikel 77 des Kapitels 13 des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 (geändert durch das luxemburgische Gesetz vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen, das „Gesetz von 2010“) und (ii) mit Wirkung zum 28. Juli 2014 als Verwalter alternativer Investmentfonds gemäß Art. 5 des Kapitels 2 des Gesetzes vom 12. Juli 2013 über alternative Investmentfonds zugelassen.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde gemäß Kapitel 15 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 in seiner gültigen Fassung registriert.

AXA Funds Management S.A. ist eine Aktiengesellschaft („Société anonyme“) nach Luxemburger Recht. Ihr Aktienkapital beträgt EUR 925,345.84.

b) Entwicklung der SICAV 2022

AXA World Funds II – European Opportunities Equities, AXA World Funds II – Asia Select Income und AXA World Funds II – Global Equities fungieren als Feeder-Fonds, indem sie mindestens 85% ihres Vermögens dauerhaft in Anteilen des AXA World Funds – Framlington Europe Opportunities, des AXA World Fund – Framlington Asia Select Income bzw. des AXA World Funds – Framlington Global anlegen.

Die Halbjahres- und Jahresberichte der AXA World Funds (die „Master-OGAW“) können bei der Depotbank angefordert werden. Diese Dokumente können auch auf der Website www.axa-im.com heruntergeladen werden.

Erläuterungen zum Abschluss zum 30. Juni 2022

Erläuterung 1 Allgemeines (Fortsetzung)

b) Entwicklung der SICAV 2022 (Fortsetzung)

Die Anlageziele und -politik, das Risikoprofil und die Risikofaktoren des AXA World Funds II – European Opportunities Equities, des AXA World Funds II – Global Master Equities und des AXA World Funds II – Asia Select Income entsprechen daher denen des AXA World Funds – Framlington Europe Opportunities, des AXA World Funds – Framlington Global bzw. des AXA World Fund – Framlington Asia Select Income.

AXA World Funds darf keine Zeichnungs- oder Rücknahmegebühren für die Anlage eines Teilfonds in Anteilen des Master-OGAW erheben.

Zum 30. Juni 2022, beliefen sich die prozentualen Eigentumsanteile am Master-OGAW-Teilfonds auf folgende Werte:

Teilfonds	Im Portfolio gehaltener Master-Teilfonds	% Eigentum	% Gesamtkosten*
AXA World Funds II – Evolving Trends Equities			
-	AXA World Funds - Framlington Evolving Trends M Capitalisation USD	4.56%	1.85%
AXA World Funds II - European Opportunities Equities			
-	AXA World Funds - Framlington Europe Opportunities M Capitalisation EUR	43.95%	1.79%

* Die Gesamtkosten beinhalten die TER der zugrunde liegenden Fonds im Verhältnis zu ihren Investitionen.

c) Liste der Teilfonds

Zum 30. Juni 2022, besteht die SICAV aus 3 aktiven Teilfonds:

Teilfonds	Währung
AXA World Funds II - Evolving Trends Equities	USD
AXA World Funds II - North American Equities	USD
AXA World Funds II - European Opportunities Equities	EUR

d) Aufstellung der Anteilsklassen

Die nachstehend genannten Anteilsklassen entsprechen den Arten von Klassen, die für die Teilfonds der SICAV möglicherweise erhältlich sind. Der Abschnitt „Statistische Daten – Anzahl der Anteile und Nettoinventarwert pro Anteil“ gibt für jeden Teilfonds die zum Berichtszeitpunkt erhältlichen Anteilsklassen an.

Anteile der Klassen „A“ und „I“

Jeder Teilfonds bietet zwei verschiedene Anteilsklassen an. Die Anteilsklassen unterscheiden sich im Wesentlichen durch ihre Abschlussgebühren und Kostenstruktur sowie durch ihre Verfügbarkeit für bestimmte Anlegerkategorien.

Erläuterungen zum Abschluss zum 30. Juni 2022

Erläuterung 1 Allgemeines (Fortsetzung)

d) Aufstellung der Anteilsklassen (Fortsetzung)

Die Anteile der Klasse „A“ sind für alle Anleger außer institutionellen Anlegern bestimmt. Für Anteile der Klasse „A“ wird in der Regel ein Ausgabeaufschlag von bis zu 5.5 % des Handelskurses erhoben. Die Anteile der Klasse „I“ sind speziell für institutionelle Anleger bestimmt. Für Anteile der Klasse „I“ wird kein Ausgabeaufschlag erhoben.

Thesaurierende und ausschüttende Anteile

Die Anteilsklassen sind des Weiteren in thesaurierende und ausschüttende Anteile unterteilt. Diese Anteile unterscheiden sich durch ihre Ausschüttungspolitik, wobei Anteile der ersten Kategorie die Erträge wieder anlegen, während bei Anteilen der zweiten Kategorie die Erträge ausgeschüttet werden. Das Vermögen dieser beiden Kategorien wird zusammengefasst.

Erläuterung 2 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Darstellung des Abschlusses

Der Abschluss wurde in Übereinstimmung mit den im Großherzogtum Luxemburg allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt.

b) Umrechnung von Fremdwährungen

Die Bücher und die Abschlüsse lauten auf die Referenzwährung des jeweiligen Teilfonds.

Transaktionen in anderen Währungen als der Referenzwährung des Teilfonds werden anhand des am Transaktionstag gültigen Wechselkurses in die entsprechende Währung des Teilfonds umgerechnet.

Auf andere Währungen lautende Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zu dem am Bilanzstichtag zuletzt verfügbaren Wechselkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet.

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts aller Teilfonds Geschäftsperiode wurden folgende Wechselkurse verwendet:

Zum 30/06/2022		
1 EUR =	1.04545	USD

c) Zusammengefasste Zahlen

Die zusammengefasste Aufstellung des Nettovermögens, die zusammengefasste Ertrags- und Aufwandsrechnung und die zusammengefasste Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens sind in EUR ausgedrückt und dienen ausschließlich Informationszwecken.

Erläuterungen zum Abschluss zum 30. Juni 2022

Erläuterung 2 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

d) Bewertung der Anlagen

Die Bewertung eines jeden an einer Wertpapierbörse notierten oder gehandelten Wertpapiers basiert auf seinem letzten verfügbaren Kurs an dem Hauptmarkt, an dem das betreffende Wertpapier gehandelt wird. Der Wert eines jeden Wertpapiers, das an einem anderen geregelten Markt gehandelt wird, basiert auf dem letzten verfügbaren Kurs an dem Hauptmarkt, an dem das betreffende Wertpapier gehandelt wird.

Bei Wertpapieren im Portfolio eines Teilfonds, die am Stichtag nicht an einer Wertpapierbörse notiert oder gehandelt werden oder nicht an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, sowie bei Wertpapieren, die an einer Wertpapierbörse notiert oder gehandelt oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, deren Kurs aber für ihren Marktwert nicht repräsentativ ist, erfolgt die Bewertung auf der Grundlage des vorsichtig und in gutem Glauben ermittelten Kurses, zu dem sie wahrscheinlich verkauft werden können.

Anlagen, für die kein Kurs erhältlich ist oder für die der im ersten und dritten Absatz genannte Kurs nicht repräsentativ für den Marktwert ist, werden vom Verwaltungsrat der SICAV vorsichtig und nach Treu und Glauben auf der Grundlage ihres wahrscheinlichen Veräußerungswertes bewertet.

Die Erstellung des Abschlusses erfolgt auf der Grundlage des am 30. Juni 2022, berechneten Nettoinventarwerts (letzter offizieller NIW-Berechnungstag des Berichtszeitraums);

OGAW- und/oder OGA-Anteile werden nach ihrem letzten verfügbaren Nettoinventarwert pro Anteil bewertet. Offene Investmentfonds werden anhand des am jeweiligen Bewertungstag für solche Aktien oder Anteile geltenden tatsächlichen Nettoinventarwerts bewertet, oder aber anhand des Marktwerts, sofern diese Bewertung den angemessensten Preis widerspiegelt. Sollte Letzteres nicht der Fall sein, werden Fonds anhand des am jeweiligen Bewertungstag geltenden geschätzten Nettoinventarwerts bewertet oder, wenn ein solcher geschätzter Nettoinventarwert nicht verfügbar ist, anhand des aktuellen tatsächlichen oder geschätzten Nettoinventarwerts, sofern im Falle von Ereignissen, die zu einer wesentlichen Änderung des Nettoinventarwerts dieser Aktien oder Anteile seit dem Tag, an dem der tatsächliche oder geschätzte Nettoinventarwert ermittelt wurde, geführt haben könnten, der Wert dieser Aktien oder Anteile angepasst werden kann, um diese Änderung in einer Weise widerzuspiegeln, die der Verwaltungsrat für angemessen hält

e) Einstandskosten von Anlagen

Die Einstandskosten der auf andere Währungen als die Referenzwährung des Teilfonds lautenden Wertpapiere werden anhand der am Kauftag geltenden Wechselkurse in die Referenzwährung des Teilfonds umgerechnet.

f) Beim Verkauf von Anlagen realisierte Kursgewinne/(-verluste)

Beim Verkauf von Wertpapieren realisierte Gewinne/(-Verluste) werden anhand der durchschnittlichen Einstandskosten der verkauften Wertpapiere ermittelt.

g) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Offene Devisentermingeschäfte werden am Stichtag anhand der Devisenterminkurse für die Restlaufzeit bewertet. Alle nicht realisierten Kursgewinne und -verluste gehen in die Aufstellung des Nettovermögens ein.

Erläuterungen zum Abschluss zum 30. Juni 2022

Erläuterung 2 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

h) Dividendenerträge

Dividenden werden auf Ex-Dividenden-Basis abzüglich nicht erstattungsfähiger Quellensteuern verbucht.

i) Swing Pricing

Wenn die Nettozeichnungen und -Rücknahmen auf Basis des letzten verfügbaren NIW an einem Bewertungstag einen bestimmten maximalen Anteil am Wert eines Teilfonds oder einer Anteilsklasse an diesem Bewertungstag übersteigen, der von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und regelmäßig überprüft wird, so kann der NIW nach oben oder unten angepasst werden, um den Handels- und sonstigen Kosten Rechnung zu tragen, die als beim Kauf oder Verkauf der Vermögenswerte zur Bedienung der täglichen Nettotransaktionen angefallen angesehen werden. Die Verwaltungsgesellschaft kann einen Swing-Pricing-Mechanismus für alle Teilfonds oder Anlageklassen anwenden. Der Umfang der Preisanpassung wird von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und liegt bei maximal 2% des NIW.

Der Swing-Pricing-Mechanismus wird nicht auf die Teilfonds angewendet, die als Feeder-Fonds von Teilfonds von AXA World Funds fungieren. Zum Jahresende fand er jedoch keine Anwendung.

Erläuterung 3 Besteuerung

Die SICAV ist ein in Luxemburg registrierter Investmentfonds und ist folglich, abgesehen von der Zeichnungssteuer („Taxe d'abonnement“), von jeglicher Steuer befreit. Nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften unterliegt die SICAV der „Taxe d'abonnement“, die auf den Nettoinventarwert des Teilfonds oder der Klasse am Ende des betreffenden Quartals berechnet wird und vierteljährlich nachträglich zahlbar ist. Die SICAV zahlt den normalen Steuersatz von 0,05 % für alle Teilfonds. Diese Steuer gilt nur für die Anteile der Klasse „A“. Für die Anteile der Klasse „I“, die institutionellen Anlegern vorbehalten sind, gilt ein ermäßigter Steuersatz von jährlich 0,01 % des Nettoinventarwerts. Die Feeder-Teilfonds sind von der Zeichnungssteuer befreit, da die Steuer bereits auf der Ebene der Master-Teilfonds gezahlt wird.

Erläuterung 4 Verwaltungsgebühren

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf eine Verwaltungsgebühr aus dem Vermögen der betreffenden Teilfonds, deren Höhe für jeden Teilfonds bzw. jede Anteilsklasse gesondert festgelegt wird. Die jährliche Verwaltungsgebühr wird als Prozentsatz des Nettoinventarwertes jedes Teilfonds berechnet. Ausführliche Angaben sowie der Prozentsatz dieser Gebühr pro Anteilsklasse sind dem ausführlichen und dem vereinfachten Verkaufsprospekt sowie der nachstehenden Tabelle zu entnehmen. Diese Gebühr wird täglich berechnet und fällt täglich an. Die Verwaltungsgesellschaft bezahlt die Anlageverwaltungsgesellschaften gemäß den mit den verschiedenen Parteien abgeschlossenen Verträgen aus der Verwaltungsgebühr. Die Verwaltungsgebühren werden teilweise zur Zahlung von Vergütungen für Vertriebstätigkeiten für den Fonds (Bestandsprovisionen) verwendet.

Im Falle einer Master-Feeder-Struktur fallen die Verwaltungsgebühren, die dem Teilfonds berechnet werden, ausschließlich auf der Feeder-Ebene an und belaufen sich auf höchstens 1,50% des Nettoinventarwerts des Teilfonds. Auf der Ebene des Master-Fonds werden keine Verwaltungsgebühren erhoben.

Erläuterungen zum Abschluss zum 30. Juni 2022

Erläuterung 4 Verwaltungsgebühren (Fortsetzung)

Zum 30. Juni 2022, sind die Verwaltungsgebühren wie folgt:

Teilfonds	Klasse A	Klasse I
AXA World Funds II - Evolving Trends Equities		
Actual	1.50%	1.50%
Maximum	1.50%	1.50%
AXA World Funds II - North American Equities		
Actual	1.50%	1.50%
Maximum	1.50%	1.50%
AXA World Funds II - European Opportunities Equities		
Actual	1.50%	1.50%
Maximum	1.50%	1.50%

Erläuterung 5 Provisionen der Verwahrstelle, der Register- und Transferstelle, der Domizilstelle, der Verwaltungsstelle und der Zahlstelle

Die Verwahrstellengebühren können sich auf bis zu 0.015% pro Jahr belaufen, sind monatlich zu zahlen und werden auf der Grundlage des am letzten Bewertungstag eines jeden Monats ermittelten Nettoinventarwerts berechnet. Neben diesen Gebühren erhält die Verwahrstelle für jede Transaktion die geschäftsüblichen Bankgebühren.

Die Register- und Transferstelle, die Domizilstelle, die Verwaltungsstelle und die Zahlstelle haben ein Anrecht auf eine Gebühr von bis zu 0.20 % p.a. des Nettovermögens eines jeden Teilfonds.

Erläuterung 6 Buchführungsgebühren

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und den Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesenen Buchführungsgebühren stellen eine von der Verwaltungsstelle erhobene Servicegebühr dar, die Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Fondsbuchhaltung, der anteilklassenspezifischen Verwaltung, Compliance, der Steuerberechnung für Anteilinhaber und der gesetzlich vorgeschriebenen Berichterstattung sowie Dienstleistungen umfasst.

Erläuterung 7 Transaktionsgebühren

Die Transaktionsgebühren werden für jeden Teilfonds in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und den Veränderungen des Nettovermögens unter dem Posten „Transaktionsgebühren“ verbucht. Diese Gebühren werden im Zusätzlichen ungeprüfter Anhang genauer aufgeschlüsselt.

Erläuterung 8 Veränderungen des Wertpapierbestands

Eine Aufstellung der während des Geschäftsperiode erfolgten Veränderungen im Wertpapierbestand ist für Anteilinhaber bei der Depotbank erhältlich.

Erläuterungen zum Abschluss zum 30. Juni 2022

Erläuterung 9 Wertpapierleihgeschäfte

Die SICAV kann Positionen ihres Wertpapierbestands an Dritte ausleihen. Im Allgemeinen dürfen Ausleihungen nur über anerkannte Clearinghäuser oder durch Vermittlung erstklassiger, auf diese Geschäfte spezialisierter Finanzinstitute erfolgen, sofern von diesen entsprechende Sicherheiten gestellt werden.

Die Verwaltungsgesellschaft erhielt keine Provisionen aus Wertpapierleihgeschäften.

Gemäß den Bedingungen einer Übertragungsvereinbarung vom 15. Februar 2013 hat die Verwaltungsgesellschaft AXA Investment Managers GS Limited zu ihrem Vertreter für die Durchführung ihrer Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfte bestellt. AXA Investment Managers GS Limited und die Verwaltungsgesellschaft sind verbundene Unternehmen und gehören zur AXA IM-Gruppe. Zur Vermeidung von Interessenkonflikten und zur Sicherstellung einer bestmöglichen Ausführung hat die AXA IM-Gruppe eine Richtlinie zu Interessenkonflikten und zur bestmöglichen Ausführung eingeführt, deren Einzelheiten unter <https://www.axa-im.lu/mifid>, internal Policies verfügbar sind und die jeweils vorsehen, dass (i) Interessenkonflikte durch Anwendung geeigneter Analysemechanismen und Kontrollen sowie die Gewährleistung der Trennung zwischen dem Beauftragten für Wertpapierleihgeschäfte und den Teams der Portfoliomanager minimiert werden, und (ii) dass die bestmögliche Ausführung sichergestellt wird, indem für Wertpapierleihgeschäfte in der Regel nicht dieselben Ausführungsplätze genutzt werden wie für andere Transaktionen, um zu gewährleisten, dass die besonderen Merkmale solcher Wertpapierleihgeschäfte Berücksichtigung finden.

Erträge aus Techniken des effizienten Portfoliomanagements werden nach Abzug der direkten und indirekten Betriebskosten an die SICAV zurückgezahlt.

Direkte Betriebskosten sind als diejenigen Kosten definiert, die der Umsetzung von Techniken des effizienten Portfoliomanagements direkt zurechenbar sind (z. B. Personalkosten des Agent Lender, Handelsplattformkosten, Marktdatenkosten, Depot- und Verwahrungskosten, Kosten des Sicherheitenmanagements und Kosten für SWIFT-Nachrichten).

Indirekte Betriebskosten sind als diejenigen Kosten definiert, die nicht direkt der Umsetzung von Techniken des effizienten Portfoliomanagements zurechenbar sind (z. B. Versicherungsprämien, Kosten für Grundstücke und Gebäude).

Pensionsgeschäfte und umgekehrte Pensionsgeschäfte: 100% der aus Pensionsgeschäften (ggf.) und umgekehrten Pensionsgeschäften erzielten Bruttoeinnahmen kommen der SICAV zugute.

Wertpapierleihgeschäfte: Jeder Teilfonds zahlt 35% der aus Wertpapierleihgeschäften erzielten Bruttoeinnahmen als Kosten / Gebühren an AXA Investment Managers GS Limited in deren Eigenschaft als Beauftragter für Wertpapierleihgeschäfte und behält 65% der aus den Wertpapierleihgeschäften erzielten Bruttoeinnahmen. Alle Kosten / Gebühren für den Betrieb des Programms werden aus dem Anteil des Beauftragten für Wertpapierleihgeschäfte an den Bruttoeinnahmen (35%) bezahlt. Dies schließt alle direkten und indirekten Kosten und Gebühren ein, die durch die Wertpapierleihgeschäfte anfallen. AXA Investment Managers GS Limited ist ein der Verwaltungsgesellschaft und dem Anlageverwalter des Teilfonds nahestehendes Unternehmen.

Die aufgelaufenen Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden täglich in der Buchhaltung gebucht und monatlich ausgezahlt.

Erläuterungen zum Abschluss zum 30. Juni 2022

Erläuterung 9 Wertpapierleigeschäfte (Fortsetzung)

Nachfolgend sind Einzelheiten über den Marktwert der Wertpapiere bei Leihgeschäften und Informationen über diesbezügliche Sicherheiten zum 30. Juni 2022:

Teilfondsname	Währung	% der Anlagen	Verliehener Betrag	Betrag der erhaltenen Sicherheiten, Wertpapiere	Betrag der erhaltenen Sicherheiten, Barmittel	Sicherheiten gesamt
AXA World Funds II - North American Equities	USD	0.85%	998,189	1,097,393	-	1,097,393

Zum 30. Juni 2022, betrug der vom Fonds erzielte Ertrag aus der Wertpapierleihe wie folgt:

Teilfondsname	Währung	Bruttoertrag aus Wertpapierleihe	Direkte und indirekte Kosten und Gebühren der Wertpapierleihe	Nettoertrag aus Wertpapierleihe
AXA World Funds II - North American Equities	USD	700	245	455

Zusätzlicher Anhang

Kostenquoten

	Berechnete Gesamtkostenquote (1)	Laufende Kosten (2)
AXA World Funds II - Evolving Trends Equities		
A Capitalisation USD	1.68%	1.90%
A Distribution USD	1.68%	1.90%
I Distribution USD	1.68%	1.90%
AXA World Funds II - North American Equities		
A Capitalisation USD	1.70%	1.74%
A Distribution USD	1.71%	1.74%
I Capitalisation USD	1.69%	1.70%
I Distribution USD	1.69%	1.70%
AXA World Funds II - European Opportunities Equities		
A Distribution EUR	1.68%	1.86%
I Distribution EUR	1.68%	1.86%

(1) Die obigen Gesamtkostenquoten stellen, wie im Verkaufsprospekt angegeben, einen gewichteten Durchschnitt der Verwaltungskosten dar, die Anteilhaber bei Anlagen in den betreffenden Anteilsklassen normalerweise hätten erwarten können. Diese Methode entspricht der gängigen Marktpraxis und gibt die am Markt zu veröffentlichenden Gesamtkostenquoten angemessen wieder.

(2) Die Gebühren unter „Alle sonstigen Bestandteile der Transaktionsgebühren“ sind in dem Posten „Transaktionsgebühren“ in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und den Veränderungen des Nettovermögens nicht enthalten. Sie sind in den Posten „Nettoveränderung des nicht realisierten Gewinns/(Verlusts) aus Anlagen“ und „Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus dem Verkauf von Anlagen“ in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und den Veränderungen des Nettovermögens enthalten.

PTR (Portfolioumschlag)

Teilfonds	Währung	PTR I (1)	PTR II (2)
AXA World Funds II - Evolving Trends Equities	USD	(0.25)%	0.16%
AXA World Funds II - North American Equities	USD	94.76%	95.14%
AXA World Funds II - European Opportunities Equities	EUR	(0.16)%	0.31%

(1)
$$\text{PTR I} = \frac{(\text{GESAMTE KÄUFE} + \text{GESAMTE VERKÄUFE}) - \text{GESAMTE ZEICHNUNGEN} + \text{GESAMTE RÜCKNAHMEN}}{\text{MONATLICHES DURCHSCHNITTLICHES GESAMTNETTOVERMÖGEN}} \times 100$$

(2)
$$\text{PTR II} = \frac{(\text{GESAMTE KÄUFE} + \text{GESAMTE VERKÄUFE}) - \text{SUMME DER TÄGLICHEN NETTOZU- ODER ABFLÜSSE}}{\text{DURCHSCHNITTLICHES GESAMTNETTOVERMÖGEN}} \times 100$$

Zusätzlicher Anhang

Vergütungspolitik

Gemäß den für Vermögensverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Anforderungen an die Offenlegung von Vergütungen geben die folgenden Angaben einen Überblick über den Vergütungsansatz von AXA Funds Management, das die Konzernrichtlinie von AXA Investment Managers (nachfolgend „AXA IM“) übernommen hat. Weitere Informationen zur Zusammensetzung des Vergütungsausschusses und den Grundsätzen der Vergütungspolitik finden Sie auf der Website von AXA IM: www.axa-im.com/en/remuneration. Eine Kopie dieser Informationen ist auf Anfrage kostenlos erhältlich.

Governance - Die Vergütungspolitik von AXA IM, die vom Vergütungsausschuss von AXA IM jedes Jahr überprüft und genehmigt wird, definiert die Grundsätze für die Vergütung in allen Unternehmen von AXA IM und berücksichtigt dabei die Geschäftsstrategie, die Ziele und die Risikobereitschaft von AXA IM ebenso wie die langfristigen Interessen der Anteilhaber, Kunden und Mitarbeiter von AXA IM. Der Vergütungsausschuss von AXA IM gewährleistet im Einklang mit den auf Ebene der AXA-Gruppe festgelegten und validierten Vergütungsrichtlinien und -verfahren die Konsistenz und faire Anwendung der Vergütungspolitik innerhalb von AXA IM sowie die Einhaltung der geltenden Vorschriften.

Die zentrale und unabhängige Überprüfung, ob die effektive Umsetzung der Vergütungspolitik von AXA IM den auf Ebene der AXA IM-Gruppe geltenden Verfahren und Richtlinien entspricht, wird von der Abteilung Interne Revision von AXA IM durchgeführt. Die Interne Revision legt dem Vergütungsausschuss von AXA IM jedes Jahr ihre Schlussfolgerungen vor, damit dieser seine Aufgaben wahrnehmen kann.

Diese Schlussfolgerungen enthielten keine besonderen Bemerkungen zur effektiven Umsetzung der Vergütungspolitik von AXA IM im Einklang mit den geltenden Bestimmungen.

Das Ergebnis der jährlichen Prüfung durch den Vergütungsausschuss von AXA IM wird dem Verwaltungsrat von AXA Funds Management S.A. zusammen mit den Änderungen in der Vergütungspolitik von AXA IM vorgelegt.

Diese Änderungen betreffen vor allem die Aktualisierung der allgemeinen Grundsätze der aufgeschobenen Vergütung, den Wegfall der Zuteilung von Anrechten auf leistungsbezogene Aktien von AXA IM und Aktienoptionen der AXA-Gruppe, die Wiederholung der Gleichbehandlungsregeln bei der Zuteilung von Vergütungen (Neutralität im Hinblick auf Geschlecht, Religion, Alter, sexuelle Orientierung, Familienstand usw.) und die Einführung eines Abschnitts bezüglich der Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsrisikos, um ihre Übereinstimmung mit allen geltenden Vorschriften, insbesondere mit der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, und ihre Angleichung an die Geschäfts- und Personalstrategien innerhalb der Gruppe AXA Investment Managers sicherzustellen.

Die globale Vergütungspolitik wurde geprüft, um die vorgeschlagene Struktur einer aufgeschobenen Vergütung zu berücksichtigen und die Einhaltung aller geltenden Vorschriften sowie die Übereinstimmung mit den Geschäfts- und Personalstrategien von AXA IM sicherzustellen.

Zusätzlicher Anhang

Vergütungspolitik (Fortsetzung)

Quantitative Angaben - Die nachstehenden Daten beziehen sich auf AXA Investment Managers und decken alle Tochtergesellschaften der Gruppe AXA Investment Managers und Arten von Portfolios zum 31. Dezember 2021 nach Anwendung des gewichteten Schlüssels für die Verteilung des vom Fonds verwalteten Vermögens auf die Vergütungsdaten ab.

Gesamtbetrag der den Mitarbeitern für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021 gezahlten und/oder gewährten Vergütung, anteilig auf das Vermögen des Fonds verteilt ¹	
Festvergütung ² (in Tsd. EUR)	100.40
Variable Vergütung ³ (in Tsd.EUR)	117.45
Anzahl Mitarbeiter ⁴	2537 incl. 14 AFM's employees

¹ Ohne Sozialabgaben.

² Der Betrag der Festvergütung basiert auf der für alle Mitarbeiter von AXA IM im Geschäftsjahr geltenden Festvergütung, die anteilig auf das Vermögen des Fonds verteilt wurde.

³ Die variable Vergütung, die anteilig auf das Vermögen des Fonds verteilt wurde, besteht aus freiwilligen Leistungen, Vorauszahlungen und aufgeschobenen Leistungen, und enthält folgende Posten:

- Beträge, die für die Performance des Vorjahres gewährt und im Geschäftsjahr vollständig gezahlt wurden (nicht aufgeschobene variable Vergütung);

- Beträge, die für die Performance der Vorjahre und die Performance des Geschäftsjahrs gewährt wurden (aufgeschobene variable Vergütung);

- von der AXA-Gruppe gewährte langfristige Leistungsanreize.

⁴ Die Anzahl der Mitarbeiter umfasst sowohl unbefristete als auch befristete Arbeitsverträge, mit Ausnahme von Praktikantenverträgen, zum 31. Dezember 2021.

Gesamtbetrag der gezahlten und/oder gewährten Vergütungen für Risikonehmer und Führungskräfte, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Portfolios hat, anteilig auf das Vermögen des Fonds verteilt ¹			
	Risikonehmer	Führungskräfte	Gesamt
Festvergütung und variable Vergütung (in Tsd. EUR) ^{2 3}	51.64	41.02	92.66
Anzahl Mitarbeiter ⁴	258 einschl. 2 Mitarbeitern von AFM	79 einschl. 2 Mitarbeitern von AFM	337 einschl. 4 Mitarbeitern von AFM

¹ Ohne Sozialabgaben.

² Der Betrag der Festvergütung basiert auf der für alle Mitarbeiter von AXA IM im Geschäftsjahr geltenden Festvergütung, die anteilig auf das Vermögen des Fonds verteilt wurde.

³ Die variable Vergütung, die anteilig auf das Vermögen des Fonds verteilt wurde, besteht aus freiwilligen Leistungen, Vorauszahlungen und aufgeschobenen Leistungen, und enthält folgende Posten:

- Beträge, die für die Performance des Vorjahres gewährt und im Geschäftsjahr vollständig gezahlt wurden (nicht aufgeschobene variable Vergütung);

- Beträge, die für die Performance der Vorjahre und die Performance des Geschäftsjahrs gewährt wurden (aufgeschobene variable Vergütung);

- von der AXA-Gruppe gewährte langfristige Leistungsanreize.

⁴ Anzahl der identifizierten Mitarbeiter der AXA IM-Gruppe und von AXA Funds Management SA zum 31. Dezember 2021.

Zusätzlicher Anhang

Transaktionsgebühren

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und den Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesenen Transaktionsgebühren sind die Summe der Kosten der Depotbank-Barmittelbewegungen, der Kosten der Verwaltungsstelle des Fonds für Devisengeschäfte und der Depotabwicklungskosten.

Teilfondsname	Gebühren				Abwicklungsgebühren	Steuern					In der Teilfondswährung
	Broker Gebühren	Broker Ausführungsgebühren	Gebühren der Depotbank für Barmittelbewegungen*	Gebühren der Verwaltungsstelle des Fonds für den Devisenhandel*		Depotabwicklungskosten*	Stempelsteuer	Sonstige Transaktionssteuern	State Street Bank Abwicklungsgebühren, Verzicht durch Swing	Gesamt	
AXA World Funds II - Evolving Trends Equities	-	-	5,825	-	-	13,834	-	-	-	19,659	13,834
AXA World Funds II - North American Equities	12,061	114	13,038	-	-	3,766	507	-	-	29,486	16,448
AXA World Funds II - European Opportunities Equities	-	-	10,624	-	-	7,801	-	-	-	18,425	7,801

Offenlegung von Risiken gemäß CSSF-Rundschreiben 11/512

Die Berechnung des Gesamtrisikos erfolgt für alle Teilfonds nach dem Commitment Approach.

* Diese Gebühren sind in den Ertrags- und Aufwandsrechnung und den Veränderungen des Nettovermögens unter dem Posten „Transaktionsgebühren“ verbucht.

** Die Gebühren unter „Alle sonstigen Bestandteile der Transaktionsgebühren“ sind in dem Posten „Transaktionsgebühren“ in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und den Veränderungen des Nettovermögens nicht enthalten. Sie sind in den Posten „Nettoveränderung des nicht realisierten Gewinns/(Verlusts) aus Anlagen“ und „Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus dem Verkauf von Anlagen“ in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und den Veränderungen des Nettovermögens enthalten.

Zusätzlicher Anhang

Offenlegungen gemäß der Verordnung über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte („SFTR“)

Die SICAV kann mittels verschiedener Techniken Positionen ihres Wertpapierbestands an Dritte ausleihen, wobei:

- „Bilateral“ bezeichnet den Handel, der unmittelbar mit der Gegenpartei und den von AXA Investment Managers GS Limited verwalteten Sicherheiten ausgeführt wird, die bei State Street Luxembourg S.C.A. verwahrt werden.
- „Triparty“ bezeichnet den Handel, der unmittelbar mit der Gegenpartei und über einen Triparty Agent ausgeführt wird, welcher die Sicherheiten verwaltet und verwahrt.
- „CCP“ die zentrale Gegenpartei-Clearingstelle (Central Counterparties Clearing House) bezeichnet.

Daten zu Kosten und Rendite

Die Rendite aus Wertpapierleihgeschäften wird zwischen dem betreffenden Fonds und dem Agent Lender aufgeteilt. Die Fonds erhalten 65% und der Agent Lender 35% des Ertrags, wobei der Agent Lender sämtliche Betriebskosten trägt. Der vom Fonds erzielte Ertrag aus Wertpapierleihgeschäften ist in der Erläuterung „Wertpapierleihe“ (Erläuterung 9) angegeben.

Zulässige Sicherheiten

Von einem Teilfonds erhaltene Sicherheiten können verwendet werden, um sein Ausfallrisiko in Bezug auf eine Gegenpartei zu reduzieren, sofern der Teilfonds die Kriterien in Bezug auf Liquidität, Bewertung, Bonität des Emittenten, Korrelation, Risiken in Verbindung mit der Verwaltung von Sicherheiten und Durchsetzbarkeit einhält, die in den regelmäßigen Rundschreiben der CSSF genannt sind. Insbesondere müssen Sicherheiten die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Alle erhaltenen Sicherheiten mit Ausnahme von Barmitteln sollten hochwertig und hoch liquide sein und auf einem geregelten Markt oder in einem multilateralen Handelssystem mit transparenten Preisen gehandelt werden, damit sie schnell zu einem Preis verkauft werden können, der nahe an der vor dem Verkauf festgestellten Bewertung liegt;
- Sie sollten täglich anhand ihres „Mark-to-market“-Preises bewertet werden, und Vermögenswerte, die eine hohe Preisvolatilität aufweisen, sollten nicht als Sicherheiten angenommen werden, sofern keine angemessenen konservativen Abschläge angewendet werden; Nachschussforderungen werden gemäß den Bestimmungen der Sicherheitenvereinbarungen gestellt.
- Sie sollten von einem Emittenten begeben werden, der von der Gegenpartei unabhängig ist und voraussichtlich keine hohe Korrelation mit der Entwicklung des Kontrahenten aufweisen wird;
- Sie sollten hinreichend nach Ländern, Märkten und Emittenten diversifiziert sein und sollten nicht zu einem Gesamtengagement von mehr als 20% ihres Nettovermögenswerts in einem bestimmten Emittenten führen. Abweichend davon kann ein Teilfonds vollständig durch unterschiedliche Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente besichert sein, die von einem Mitgliedstaat, einer oder mehreren seiner Gebietskörperschaften, einem dritten souveränen Land wie z.B. Kanada, Japan, Norwegen, die Schweiz und die Vereinigten Staaten von Amerika oder von einer internationalen Einrichtung öffentlich-rechtlichen Charakters, der mindestens ein Mitgliedstaat der EU angehört (z.B. die Europäische Investitionsbank) begeben oder garantiert werden, sofern diese Wertpapiere aus mindestens sechs unterschiedlichen Emissionen stammen und die Wertpapiere aus einer Emission nicht mehr als 30% des diesem Teilfonds zuzurechnenden Nettovermögens ausmachen. Die Sicherheiten müssen außerdem die Obergrenzen einhalten, die im Abschnitt „b) Beschränkungen hinsichtlich der Kontrolle“ aufgeführt sind;

Zusätzlicher Anhang

Offenlegungen gemäß der Verordnung über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte („SFTR“) (Fortsetzung)

- Die vom Teilfonds erhaltenen finanziellen Sicherheiten werden bei der Verwahrstelle oder, sofern dies nicht möglich ist, bei einer externen Verwahrstelle (wie beispielsweise Euroclear Bank SA/NV), die einer Aufsicht unterliegt und nicht mit dem Sicherheitengeber verbunden ist, verwahrt. Sie sollten von der Gesellschaft jederzeit ohne Bezugnahme auf oder Zustimmung der Gegenpartei vollständig für den Teilfonds verwertet werden können.

Zulässige Vermögenswerte

Soweit dies den vorstehenden Bedingungen entspricht, können Sicherheiten aus (i) Staatsanleihen aus OECD-Ländern, und/oder (ii) Direktanlagen in Anleihen, die von erstklassigen Emittenten begeben oder garantiert werden und eine angemessene Liquidität bieten, oder Aktien, die an einem geregelten Markt eines EU-Mitgliedstaats oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder an diesen gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem Hauptindex enthalten sind, bestehen.

Zusätzlicher Anhang

Offenlegungen gemäß der Verordnung über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte („SFTR“) (Fortsetzung)

Wertpapierleihgebühren

	AXA World Funds II - North American Equities USD
Abwicklung und Clearing (z.B. Bilateral, Triparty, CCP)	Bilateral, Triparty
Betrag der verliehenen Wertpapiere und Waren, ausgedrückt als Anteil an verleihbaren Vermögenswerten insgesamt	1.00%
Betrag von eingesetzten Vermögenswerte	
Absoluter Betrag	998189
Anteil des verwalteten Vermögens	0.85%
Typ und Qualität der Sicherheiten¹	
Bankeinlagen	-
Anleihen	12,999
Aktien	1,014,535
Sonstiges	-
Laufzeit der Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (absoluter Wert)	
weniger als ein Tag	-
ein Tag bis eine Woche	-
eine Woche bis ein Monat	-
ein Monat bis drei Monate	-
drei Monate bis ein Jahr	-
mehr als ein Jahr	-
offene Transaktionen	998,189
Währungen²	
Laufzeit der Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (absoluter Wert)	
weniger als ein Tag	-
ein Tag bis eine Woche	-
eine Woche bis ein Monat	201
ein Monat bis drei Monate	299
drei Monate bis ein Jahr	-
mehr als ein Jahr	12,499
offene Transaktionen	1,084,394

Hinweis: Zum Ende des Berichtszeitraums, wurden für keinen Teilfonds Sicherheiten reinvestiert, weder in Form von Barmitteln noch in Form von Wertpapieren.

1 Für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte erhält der Teilfonds Sicherheiten in Form von Schuldverschreibungen mit Investment-Grade-Rating und börsennotierten Aktien.

2 Die vom Teilfonds für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte erhaltenen Sicherheiten werden in den folgenden Währungen gehalten: CAD, CHF, DKK, EUR, GBP, JPY, NOK, SEK und USD

Zusätzlicher Anhang

Offenlegungen gemäß der Verordnung über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte („SFTR“) (Fortsetzung)

Wertpapierleihgebühren (Fortsetzung)

Top 10 der Gegenparteien

		AXA World Funds II - North American Equities USD
	Name	NATIXIS SA
	Bruttovolumen ausstehender Transaktionen	998,189
1	Land der Gegenpartei	France

Hinweis: Zum Ende des Berichtszeitraums, wurden für keinen Teilfonds Sicherheiten reinvestiert, weder in Form von Barmitteln noch in Form von Wertpapieren.

10 größte Emittenten von Sicherheiten

		AXA World Funds II - North American Equities USD
1	Name	MOLSON COORS BEVERAGE COMPANY
	Volumen der erhaltenen Sicherheiten (absoluter Wert)	69,870
2	Name	ELDORADO RESORTS, INC.
	Volumen der erhaltenen Sicherheiten (absoluter Wert)	69,869
3	Name	CINTAS CORPORATION
	Volumen der erhaltenen Sicherheiten (absoluter Wert)	69,860
4	Name	Carnival Corporation
	Volumen der erhaltenen Sicherheiten (absoluter Wert)	69,859
5	Name	INGERSOLL RAND INC.
	Volumen der erhaltenen Sicherheiten (absoluter Wert)	69,855
6	Name	BORGWARNER INC.
	Volumen der erhaltenen Sicherheiten (absoluter Wert)	69,853
7	Name	DISCOVERY HOLDING COMPANY
	Volumen der erhaltenen Sicherheiten (absoluter Wert)	69,851
8	Name	CUMMINS INC.
	Volumen der erhaltenen Sicherheiten (absoluter Wert)	69,783
9	Name	CONSTELLATION BRANDS, INC.
	Volumen der erhaltenen Sicherheiten (absoluter Wert)	69,761
10	Name	NETFLIX, INC.
	Volumen der erhaltenen Sicherheiten (absoluter Wert)	69,757

Note: Zum Ende des Berichtszeitraums, wurden für keinen Teilfonds Sicherheiten reinvestiert, weder in Form von Barmitteln noch in Form von Wertpapieren.

Zusätzlicher Anhang

Offenlegungen gemäß der Verordnung über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte („SFTR“) (Fortsetzung)

Wertpapierleihgebühren (Fortsetzung)

Verwahrung der erhaltenen Sicherheiten

	AXA World Funds II - North American Equities USD
Depotbanken	BONY
Verwahrte Sicherheiten	1,097,393

Verwahrung von gewährten Sicherheiten

Zum 30. Juni 2022, hat kein Teilfonds Sicherheiten gewährt.

Angaben gemäß EU-Offenlegungsverordnung („SFDR“)

Die in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Teilfonds (die „Teilfonds“) verwenden einen Ansatz, der die Bewertung von Nachhaltigkeitsrisiken auf der Grundlage der Integration von ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) in ihre Research- und Anlageprozesse einbezieht. Die Teilfonds haben einen Rahmen zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Anlageentscheidungen eingeführt, der sich auf Nachhaltigkeitsfaktoren stützt. Er basiert vor allem auf den folgenden verbindlichen und fortlaufend angewandten Richtlinien:

(i) Richtlinien für Sektorausschlüsse in Verbindung mit den Bereichen kontroverse Waffen, Rohstoffe, Klimarisiken sowie Naturschutz und Entwaldung. AXA IM hat diese Richtlinien 2021 auf Anlagen in Verbindung mit Soja, Rindern und Holz ausgeweitet, die für erhebliche Landnutzungskontroversen und den Verlust der Artenvielfalt verantwortlich sind.

(ii) ESG-Standards (darunter normativer Ausschluss der Tabakbranche, von Herstellern von Waffen mit weißem Phosphor und von Unternehmen, die gegen internationale Normen und Standards verstoßen, schwere Kontroversen aufweisen oder auf Grundlage der ESG-Bewertung über eine niedrige ESG-Qualität verfügen), die 2021 um strengere Regeln in Bezug auf die Verletzung der Menschenrechte und die Einhaltung internationaler Normen und Standards erweitert wurden. Die Methode zur ESG-Bewertung wurde 2021 aktualisiert. Sie beruht nun auf dem ESG-Bewertungsmodell eines einzelnen Anbieters und einer internen qualitativen Analyse von AXA IM. Dieser neue, erweiterte qualitative und quantitative Ansatz mit dem Namen Q² ermöglicht eine erhöhte Abdeckung und eine optimierte Fundamentalanalyse. Eine aktuelle Version unserer Richtlinien ist auf unserer Website unter dem folgenden Link

Das Prinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ der SFDR, das nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren begrenzen soll, wird durch Ausschlussrichtlinien in Bezug auf die bedeutendsten ESG-Risiken berücksichtigt. Eine zusätzliche Minderung der Risiken in Verbindung mit den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen erfolgt durch Stewardship-Richtlinien zum direkten Dialog mit Unternehmen bei Problemen in den Bereichen Nachhaltigkeit und Unternehmensführung.

Zusätzlicher Anhang

Angaben gemäß EU-Offenlegungsverordnung (Fortsetzung)

Darüber hinaus nutzten wir im Rahmen unseres Engagements unseren Einfluss als Anleger, um Unternehmen zu ermutigen, die ökologischen und sozialen Risiken ihrer jeweiligen Branche zu senken. Die Wahrnehmung von Stimmrechten auf Hauptversammlungen war stets ein wichtiges Element unseres Dialogs mit den Portfoliounternehmen, um den langfristigen Wert der Unternehmen, in die wir investieren, nachhaltig zu fördern.

Die Einführung des Rahmens für verantwortliches Investieren führte zu den folgenden Ergebnissen:

Die aktuellen Berichte in Bezug auf das Engagement und die Wahrnehmung von Stimmrechten sind auf der Fondscenter-Website verfügbar: <https://funds.axa-im.com>.

Ein Bericht über die wichtigsten ESG-Indikatoren, die für die Teilfonds gemessen werden, steht auf der Fondscenter-Website zur Verfügung - (Dokument Fund Fact Sheet B2B Responsible Investment).

Zusätzlich zum Vorstehenden gelten für die nachstehend genannten Teilfonds die folgenden speziellen Ansätze bzw. Verfahren:

SFDR-Artikel	Bezeichnung des Teilfonds	Zusätzlicher Ansatz/Prozess
Article 8	AXA WFII North American Equities	Zielt darauf ab, den Referenzindex oder das Anlageuniversum im Hinblick auf die ESG-Bewertung zu übertreffen, wobei eine Mindestschwelle hinsichtlich der Abdeckung der ESG-Analyse gilt (90% für Industrieländer und Large Caps, 75% für High-Yield-Anleihen, Schwellenländer sowie Small und Mid Caps), wie im Fondsprospekt beschrieben.
Article 8	AXA WFII European Opportunities Equities	Der Teilfonds hat mindestens 90% seiner Vermögenswerte in zugrunde liegende Fonds investiert, die als Artikel-8-Fonds gemäß SFDR gelten und ökologische oder soziale Merkmale bewerten.
Article 9	AXA WFII Evolving Trends Equities	Der Teilfonds hat mindestens 90% seiner Vermögenswerte in zugrunde liegende Fonds investiert, die als Artikel-9-Fonds gemäß SFDR gelten und über ein nachhaltiges Investitionsziel verfügen.

EU Taxonomie

Am 1. Januar 2022 trat die Verordnung der Europäischen Union (EU) zur Vereinheitlichung der Klassifizierung nachhaltiger Wirtschaftsaktivitäten in Kraft. Diese als „EU-Taxonomie“ bekannte Verordnung deckt mehrere Themen im Hinblick auf die ökologische Nachhaltigkeit ab. Die ersten beiden Ziele lauten Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel. Sie dürften ab 2023 um vier weitere Ziele (Wasser, Umweltverschmutzung, Biodiversität und Kreislaufwirtschaft) ergänzt werden.

Teilfonds, die die EU-Taxonomie nicht berücksichtigen

Die Anlagen der nachstehenden Teilfonds berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten nicht:

AXA WF II North American Equities
 AXA WF II European Opportunities Equities

Zusätzlicher Anhang

EU Taxonomie (Fortsetzung)

Teilfonds, die die EU-Taxonomie berücksichtigen

Am 9. Dezember 2021 wurde unter Artikel 10 Absatz 3 und Artikel 11 Absatz 3 der Taxonomie-Verordnung ein delegierter Rechtsakt der Europäischen Kommission (auch bekannt als „delegierter Klima-Rechtsakt“) veröffentlicht, dessen Bestimmungen am 1. Januar 2022 in Kraft traten. Da die Datenverfügbarkeit gegenwärtig bei bestimmten Vermögenswerten eingeschränkt ist, sollten die Daten mit Vorsicht betrachtet werden. Auf Grundlage der für den Teilfonds AWF II Evolving Trends Equities verfügbaren Daten entsprachen unseren Schätzungen zufolge 0,00% der Vermögenswerte des Anlageprodukts der EU-Taxonomie.

